



Lange Nacht der Kulturhauptstadt Graz 2003

SAMSTAG, 28. JUNI 2003, 15.00 BIS 3.00 UHR IN GRAZ

Pressegespräch: Dienstag, 10. Juni 2003, 10.00 Uhr
ORF KulturCafe, RadioKulturhaus, Argentinierstraße 30a, 1040 Wien

DIE JÜNGSTE ORF-KULTURINITIATIVE

Lange Nacht der Kulturhauptstadt Graz 2003

Im Rahmen von Graz 2003 – Kulturhauptstadt Europas, dem größten Kulturereignis des Jahres, lädt der ORF zu einer „Lange Nacht“ in die steirische Landeshauptstadt ein. Am Samstag, dem 28. Juni 2003, gibt es zwölf Stunden volles Programm aus Kunst und Kultur. Die ÖBB unterstützen die „Lange Nacht der Kulturhauptstadt Graz 2003“ als Partner.

Zwölf Stunden nonstop Live-Kulturerlebnis, zwölf Stunden spektakuläres Programm im kulturellen Zentrum Europas 2003, zwölf Stunden sinnliche Erfahrung von Kunst und Kultur: Die „Lange Nacht der Kulturhauptstadt Graz 2003“ am Samstag, dem 28. Juni 2003, ist ein Angebot des ORF an alle Österreicherinnen und Österreicher, die Aufsehen erregende Vielfalt der Grazer Kulturszene, ihren unverwechselbaren Charakter und ihr internationales Flair zu erleben. Unter der Devise „Aus ganz Österreich zum gleichen Tarif nach Graz und retour“ bieten die ÖBB für diese „Lange Nacht“ Kombitickets zum Sondertarif an.

„Eine lange Nacht der Kunst und Kultur ausgerechnet nach Graz zu bringen, erscheint auf den ersten Blick wie ‚Eulen nach Athen tragen‘: Lange (Kultur-)Nächte gehören einfach zum Leben dieser pulsierenden Kulturhauptstadt Europas. Doch diese ‚Lange Nacht der Kulturhauptstadt Graz03‘ verspricht mehr: Zwölf Stunden nonstop Kunst und Kultur aus allen Sparten sind selbst für die kulturverwöhnten Grazer und ihre Gäste nicht alltäglich. Der ORF führt dabei ein Erfolgsrezept weiter: Seine ‚Langen Nächte‘ der Musik und der Museen sind ein bestens eingeführtes Markenzeichen und auch Teil des öffentlich-rechtlichen Selbstverständnisses“, betont ORF-Generaldirektorin Dr. Monika Lindner.

Für Wolfgang Lorenz, Intendant von Graz 2003, ist die jüngste Initiative des ORF ein weiterer wichtiger Schritt „Kultur als positives Lebensmittel zu verabreichen“: „Zu all dem, was schon ist, schafft der ORF durch seine Aktivitäten im Veranstaltungs- und Marketingbereich stets einen Mehrwert, steigert österreichweit die Aufmerksamkeit für Kultur – faktisch und medial. Und signalisiert Unterhaltung auf höchstem Niveau, Spiritualität der besonderen Art. Graz 2003 ist bestens gerüstet, das seine dazu beizutragen, um die Partnerschaft mit dem ORF im Interesse aller Besucher der ‚Lange Nacht der Kulturhauptstadt‘ erlebnisreich zu gestalten.“

LANGE NACHT DER KULTURHAUPTSTADT GRAZ 2003

39 Mal Kunst und Kultur für ein Ticket

Die „Lange Nacht der Kulturhauptstadt Graz 03“ bietet zwölf Stunden Kunst und Kultur – zusammengefasst in einer Veranstaltung. 39 Locations haben im Zuge dieser Veranstaltung von 15.00 bis 3.00 Uhr geöffnet und präsentieren ein umfangreiches Programm von Ausstellungen bis zu Konzerten.

DIE SCHAUPLÄTZE:

Um „Architektur und Kunst im öffentlichen Raum“ geht es unter anderem auf der Insel in der Mur oder im Kunsthaus Graz. Zugang zu Ausstellungen findet der Besucher im Stollensystem des Grazer Schlossbergs, im Landesmuseum Joanneum, im Stadtmuseum, auf Schloss Eggenberg, im Literaturhaus Graz, in der Puch-Halle und an anderen Schauplätzen mehr. An zahlreichen Locations – darunter die Universität für Musik und darstellende Kunst, das Schauspielhaus, der Landhaushof, die Schlossbergbühne Kasematten und der Grazer Hauptbahnhof – werden Live-Konzerte geboten. Für hautnahe Theatererlebnisse sorgen das Orpheum und das Theater im Keller. Als „Lebensräume“ präsentieren sich mit eigenen Programmen unter anderen der Backstage-Bereich des Grazer Opernhauses, das Franziskanerkloster als „Ort der Stille“ und der ORF Steiermark als multidimensionale Kulturdrehscheibe. Ein spezielles Kinder- und Jugendaktionsprogramm sowie ein umfangreiches Beiprogramm ergänzen das Angebot.

DER „TREFFPUNKT GRAZ 03“:

Schnittstelle für die BesucherInnen der „Langen Nacht“ ist der „Treffpunkt Graz 03“ vor dem Opernhaus am Opernring, von dem aus die Shuttlebusse ihre Routen zu allen Veranstaltungsorten aufnehmen. Am Samstag, dem 28. Juni, werden am „Treffpunkt Graz 03“ ab Vormittag Tickets angeboten. Bereits am Vortag ist dort das ausführliche Programmheft zur „Langen Nacht“ erhältlich.

DIE TICKETS:

Die Tickets (12 Euro regulär, 10 Euro ermäßigt für Ö1-Club-Mitglieder, 03 club-Mitglieder, Schüler, Studierende, Senioren, Menschen mit Behinderungen sowie Präsenz- und Zivildienstler) gelten von 15.00 bis 3.00 Uhr als Eintrittskarten für alle beteiligten Locations und als Fahrscheine für die Shuttlebusse. Als Tickets gültig sind auch die 03 Tageskarte und die Graz 03 Card. Für Kinder bis zwölf Jahre ist der Eintritt frei.

Erhältlich sind die Tickets im Vorverkauf in der 03 info/03 bar (Mariahilferplatz 2), bei Graz Tourismus Information, an der Tageskasse der THEATER, GRAZ und des Schauspielhauses sowie am Samstag, dem 28. Juni, beim „Treffpunkt Graz 03“ und bei allen teilnehmenden Locations.

PROGRAMMHEFTE :

Die ausführlichen Programmhefte zur „Langen Nacht der Kulturhauptstadt Graz 03“ sind ab Freitag, dem 27. Juni, am „Treffpunkt Graz 03“ sowie am Samstag, dem 28. Juni, auch an allen teilnehmenden Locations erhältlich.

Die aktuellsten Informationen zur „Langen Nacht“ sind im Internet unter »events.ORF.at/langenachtgraz03« oder unter »www.graz03.at« sowie telefonisch unter 0316/2003 abrufbar.

LANGE NACHT DER KULTURHAUPTSTADT GRAZ 2003

Die highlights

DER TURMBAU ZU BABEL

Schloss Eggenberg

www.graz03.at

15.00–0.00 Uhr

„Der Turmbau zu Babel“ setzt sich mit Ursprung und Vielfalt der Sprache und Schrift auseinander. Die vom Kunsthistorischen Museum Wien konzipierte Großausstellung präsentiert zahlreiche Kunstwerke, archäologische und völkerkundliche Exponate sowie multimediale Installationen. Im Rahmen der Ausstellung werden spezielle Kinderführungen angeboten.

FM4 PRÄSENTIERT: SUNCITY

P.P.C.

www.popculture.at

21.00–1.00 Uhr

Suncity ist die „Sonne“ der elektronischen Musik, Techno – als eine Ausdrucksform dieser Musiksparte – das Programm der „Sonnenstadt“. Nach einer einjährigen Pause kehrt Suncity am 28. Juni an seinen Ursprungsort zurück, um mit zwei international besetzten Floors das Spektrum der „Langen Nacht der Kulturhauptstadt Graz 03“ zu erweitern.

Line-up: Renato Cohen (Intec/Sao Paulo, Br), Ward (Vancouver, Can), ebl DJs (Electronic Beat Lounge, Graz) BTO Spider (FM4 high spirits/A), Kristian Davidek (FM4/A), DJ Kemal (Negative, Underfire, Cryptic Audio, DSCI4/uk)

KUNSTHAUS GRAZ UNDER CONSTRUCTION – WORK IN PROGRESS

www.kunsthausegraz.at

15.00–3.00 Uhr

Schon Wochen vor der offiziellen Kunsthaus-Eröffnung bietet die „Lange Nacht der Kulturhauptstadt Graz 03“ ihren Besucherinnen und Besuchern die Möglichkeit, den „friendly alien“ der Murmetropole kennen zu lernen. Pin, Needle, Nozzles und Blue Bubble entführen sie in eine neue Welt der Architektur.

PHANTOM DER LUST:

Visionen des Masochismus in der Kunst

www.neuegalerie.at

Neue Galerie am Landesmuseum Joanneum

15.00–3.00 Uhr

Das Werk des Grazers Leopold von Sacher-Masoch hat weltweit nachhaltige Wirkung erlangt. Der Masochismus wurde in Film, Literatur, Philosophie, Musik und bildender Kunst Gegenstand zahlreicher Untersuchungen und Auseinandersetzungen.

Die von der Neuen Galerie konzipierte Ausstellung zeigt eine Geschichte der Sexualität in der Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts. Die Thematisierung des Masochismus in der Kunst bezieht sich dabei nicht ausschließlich auf das Sexuelle: Beleuchtet wird der gesamte Komplex von Strafe und Resistenz, von Überwachung und Opfer, von Lust und Leid.

TARANTINO SPECIAL NIGHT

Landhaushof

www.graz03.at

21.30–2.00 Uhr

So quirlig, schräg und kompromisslos wie Quentin Tarantinos Filme ist auch die siebenköpfige Glamourcombo „The Tarantinos“ aus London. Umgeben von der besonderen Atmosphäre des Renaissance-Landhaushofes werden Songs von „Pulp Fiction“, „Reservoir Dogs“ und „Jackie Brown“ präsentiert und zur Geisterstunde Tarantino auf der Leinwand („From Dusk till Dawn“).

PLAY GRAZ – STARMANIA

Hauptplatz

www.playgraz.at

19.30–22.30 Uhr

Die „Starmaniacs“ Livia und Boris zu Gast bei Play Graz, ein explosives Eröffnungsfest am Hauptplatz, eine ganze Stadt auf Rollen, ein olympisches Partydorf: Am 28. Juni fällt der Startschuss für die 36. Internationalen Schülerspiele „Play Graz“ mit mehr als 1.500 Jungathletinnen und Jungathleten aus aller Welt. Graz erlebt nicht nur eine Zeit spannender sportlicher Wettkämpfe, sondern auch die längste Schulschlussparty des Jahres mit Ö3-Disco und einem Konzert der „Starmaniacs“.

LANGE NACHT DER KULTURHAUPTSTADT GRAZ 2003

„Graz 2003 – Kulturhauptstadt Europas“ in Fernsehen und Radio

Der ORF kooperiert intensiv mit Graz 2003 – durch ausführliche Berichterstattung, Theater- und Konzertübertragungen sowie Dokumentationen in seinen Fernsehprogrammen und den ORF-Radios. Im Zuge der „Langen Nacht“ wird die Kulturhauptstadt Europas 2003 im Mittelpunkt der aktuellen TV-Kulturberichterstattung stehen und durch Live-Übertragungen von Ö1 begleitet. Umfassend berichtet auch das ORF-Landesstudio Steiermark in „Steiermark heute“ und in Radio Steiermark.

Ergänzt wird das ORF-Programmangebot durch Off-Air-Aktionen im Rahmen der „Langen Nacht der Kulturhauptstadt Graz 2003“ wie die Ö3-Disco, das FM4-Suncity-Event und ein spezielles ORF-Steiermark-Kulturprogramm im Grazer Landesstudio.

Zum Auftakt der „Langen Nacht“ durchgeführt und aufgezeichnet wird am Samstag, dem 28. Juni, um 15.00 Uhr in der Grazer 03 bar „gehört.gewusst“, der wöchentliche Ö1-Quiz aus der Kulturhauptstadt Europas (Sendung am Sonntag, dem 29. Juni, 13.10 bis 14.00 Uhr, Ö1).

Live überträgt Ö1 von der „Langen Nacht der Kulturhauptstadt Graz 03“ ab ca. 22.05 Uhr aus der Puch-Halle „Guitar Power and Artistry“, Konzerte von Groove and Move und Trinity.

Die Musik von Groove and Move – angesiedelt im Jazzbereich – bezeichnet der Gitarrist Richard Graf gerne als Entdeckungsreise, auf die er sein Publikum entführt. Mit dem in Wien ansässigen amerikanischen Tubaspieler Jon Sass und dem Schlagzeuger Richard Filz hat Graf Mitspieler gefunden, die auf einer gemeinsamen Wellenlänge agieren.

Trinity nennt der Salzburger Wolfgang Pointner sein Trio. Der Gitarrist besticht vor allem durch eine perfekte Beherrschung seines Instruments. Mit Alex Meik, Bass, und Franz Trattner, Schlagzeug, bereist er die Welt seiner Eigenkompositionen, aber auch die der Jazzstandards.

Das ORF-Fernsehen, die ORF-Radios, das Landesstudio Steiermark und 3sat als Medienpartner von „Graz 2003“ begleiten die Kulturhauptstadt das ganze Jahr hindurch medial. Auf den folgenden Seiten gibt es einen Rückblick und eine Vorschau auf die Produktionen zu „Graz 2003“

FERNSEHEN

Aktuelle Berichterstattung

Laufend aktuelle Kulturberichterstattung in den „ZiB“-Ausgaben, im „Treffpunkt Kultur“ und „tipp – Die Kulturwoche“.

Mittwoch, 25. Dezember 2002, 10.45 Uhr, ORF 2

Katholischer Weihnachtsgottesdienst

live aus dem Grazer Dom

Mittwoch, 1. Jänner 2003, 11.15 Uhr, ORF 2

Mittwoch, 1. Jänner 2003, 22.15 Uhr, 3sat

Neujahrskonzert der Wiener Philharmoniker 2003

mit in Graz gedrehten Einlagen des Kirov-Balletts

Mittwoch, 1. Jänner 2003, 11.55 Uhr, ORF 2

Mittwoch, 1. Jänner 2003, 22.55 Uhr, 3sat

In der Pause des Neujahrskonzerts:

Graz 2003 – Cultural Capital of Europe

Sonntag, 5. Jänner 2003, 14.15 Uhr, ORF 2

Steirischer Panther: Graz

Montag, 6. Jänner 2003, 9.05 Uhr, ORF 2

Graz 2003

Günter Schilhan und Hans-Jürgen Schmölzer präsentieren die Kulturhauptstadt.

Montag, 6. Jänner 2003, 19.20 Uhr, 3sat

Graz 2003 – Kulturhauptstadt Europas

Liebevolles Porträt der Stadt von Günter Schilhan

Samstag, 11. Jänner 2003, 19.20 Uhr, 3sat

Foyer – Das Theatermagazin: „Auf der Flucht“

Bericht zu Henning Mankells „Butterfly Blues“ in Graz

Samstag, 11. Jänner 2003, 22.55 Uhr, ORF 2

Samstag, 11. Jänner 2003, 20.15 Uhr, 3sat

Graz fliegt!

Die Eröffnungsgala der Kulturhauptstadt

Sonntag, 12. Jänner 2003, 18.30 Uhr, ORF 2
Österreich-Bild aus dem Landesstudio Steiermark
Graz darf alles – Die Kulturhauptstadt Graz 2003

Montag, 13. Jänner 2003, 20.15 Uhr, 3sat
Die Mur – Wiedergeburt eines Flusses

Montag, 13. Jänner, 22.30 Uhr, ORF 2
Treffpunkt Kultur Spezial aus Graz

Sonntag, 19. Jänner 2003, 9.15 Uhr, ORF 1
Clubschaue
„Confetti TiVi“ berichtete von der „Confetti Club Äkschn“ in Graz

Sonntag, 2. Februar 2003, 21.15 Uhr, 3sat
Sonntag, 2. Februar 2003, 23.15 Uhr, ORF 2
Grenz.Räume: Inge Morath – Letzte Reise
zur Ausstellung „Grenz.Räume“ im Künstlerhaus Graz (30. Jänner bis 9. März)

Samstag, 1. März 2003, 20.15 Uhr, ORF 2
Musikantenstadl
live aus der Stadthalle Graz

Samstag, 1. März 2003, 20.15 Uhr, 3sat
Samstag, 22. März 2003, 22.50 Uhr, ORF 2
Butterfly Blues
Aufzeichnung aus dem Schauspielhaus Graz, 2003

Samstag, 8. März 2003, 19.20 Uhr, 3sat
An den Ufern eines heiligen Flusses in Afrika
Das Gesamtkunstwerk der gebürtigen Grazerin Susanne Wenger

Donnerstag, 1. Mai 2003, 9.50 Uhr, ORF 2
Valery Gergiev – Ein Pultstar und noch mehr
Valery Gergiev hat zuletzt mit einem mehrwöchigen Mariinsky-Gastspiel in der Kulturhauptstadt
Graz begeistert.

Sonntag, 25. Mai 2003, 23.25 Uhr, ORF 2
Mittwoch, 28. Mai 2003, 18.00 Uhr, 3sat
Chorfantasie
Bericht von der Uraufführung am Schauspielhaus Graz

Donnerstag, 19. Juni 2003, 9.35 Uhr, ORF 2

Festkonzert aus Graz
Nikolaus Harnoncourt und das Chamber Orchestra of Europe

Montag, 30. Juni 2003, 15.25 Uhr, 3sat

GleisEpisoden

Bahnen und Stadtkultur in Graz

Samstag, 5. Juli 2003, 22.15 Uhr, 3sat

Sonntag, 17. August 2003, 9.30 Uhr, ORF 2

Geschichten machen Geschichte

zur Ausstellung „Berg der Erinnerungen“ im Grazer Schlossberg

Donnerstag, 10. Juli 2003, 23.15 Uhr, 3sat

Masochmania – Lust als Passion

Mit der Ausstellung „Phantom der Lust“ widmet sich die diesjährige Kulturhauptstadt Graz den Ideen und Visionen Leopold von Sacher-Masochs.

Sonntag, 17. August 2003, 10.00 Uhr, ORF 2

Kultur-Sommergespräch – Graz

mit Martin Traxl

Samstag, 26. Juli 2003, 19.20 Uhr, 3sat

Kulturzeit Extra: Bilanz Graz

Sonntag, 24. August 2003, 23.30 Uhr, ORF 2

Das Architekturland – Das Haus, ein Leben
aus der Reihe „Steirischer Panther“

Sonntag, 7. September 2003, 9.05 Uhr, ORF 2

Das Kulturland – Kultur im Gegensatz
aus der Reihe „Steirischer Panther“

Samstag, 8. November 2003, 20.15 Uhr, ORF 1

Wetten, dass ...?

live aus Graz

geplant:

Die Murinsel (At)

Kunsthhaus (At)

LANGE NACHT DER KULTURHAUPTSTADT GRAZ 2003

Der ORF Steiermark als multidimensionale Kulturdrehscheibe

Der ORF Steiermark wird im Rahmen der „Langen Nacht“ zur multimedialen Kulturdrehscheibe: Das Funkhaus und der Park werden zur Bühne für Lesungen und Musik, für die schönsten Hörspiele, für die Vernissage der Ausstellung Franz Mutschgig und für die Klassik-Filmnacht. Damit präsentiert sich das Landesstudio einmal mehr als wichtiger Kulturvermittler und Kulturträger der Steiermark.

15.00 bis 18.00 Uhr: Hörspielinsel auf dem Funkhausteich im Funkhauspark – „Die besten steirischen Hörspiele aus drei Jahrzehnten“ („Prosperos Programm“, „Nie wieder Waschsalon“ und „Let it be“)

18.00 bis 19.00 Uhr: Funkhausgalerie im Foyer des Landesstudios – Vernissage Franz Mutschgig

ab 19.00 Uhr: Folkloregruppe Puka – Lieder und Tänze aus Albanien

19.30 bis 23.00 Uhr: Literaturabend auf dem Funkhausteich im Funkhauspark, musikalisch begleitet von der Funkhauscombo
(19.00 Uhr: A. Sailer, 20.00 Uhr: M. Wogroly, 21.00 Uhr: W. Bauer, 22.00 Uhr: R. P. Gruber)

23.00 bis 3.00 Uhr: Klassik-Filmnacht – mit den besten Produktionen aus der steirischen Fernsehwerkstatt, wie z. B. „Graz darf alles“, im Publikumsstudio

LANGE NACHT DER KULTURHAUPTSTADT GRAZ 2003

Nach Graz und retour: aus ganz Österreich zum gleichen Tarif – Das ÖBB-Kombiticket

Eine enge Kooperation von ORF und ÖBB ermöglicht einen besonders kostengünstigen Zugang zur „Langen Nacht der Kulturhauptstadt Graz 2003“ aus allen Bundesländern:

Die Österreichischen Bundesbahnen bieten im Sondertarif ein Kombiticket an, das sowohl An- und Rückreise als auch die Benützung der Shuttlebusse in Graz und den freien Zutritt zu den zahlreichen Ausstellungen und Bühnenveranstaltungen der „Langen Nacht“ umfasst.

An- und Rückreise sind mit allen planmäßig verkehrenden Zügen möglich. Zusätzlich werden von den ÖBB ab 3.00 Uhr morgens (Sonntag, 29. Juni) Sonderzüge von Graz nach Wien und Linz, mit Anschluss nach Salzburg, sowie Sonderbusse nach Eisenstadt und Klagenfurt für die Besucherinnen und Besucher der „Langen Nacht“ eingesetzt.

Plätze in den Sonderzügen bzw. -bussen können bis spätestens Sonntag, 22. Juni, gebucht werden.

Die Kosten für das Kombiticket betragen zum Normalpreis 50 Euro, zum VORTEILSCARD-Preis 35 Euro und für Kinder bis zwölf Jahre 2 Euro.

Erhältlich sind die ÖBB-Kombitickets für die „Lange Nacht der Kulturhauptstadt Graz 2003“ an allen größeren Bahnhöfen der ÖBB, rund um die Uhr über die Reisebuchung unter 05/1717 sowie bei allen Verkaufsrepräsentanten für Gruppenreisen.

Gültig sind die Kombitickets von Freitag, 27. Juni, bis Sonntag, 29. Juni 2003.

LANGE NACHT DER KULTURHAUPTSTADT GRAZ 2003

Umfassende Marketing-Kooperation von ORF und Graz 03

Das ORF-Marketing hat mit Graz 03 eine Kooperation abgeschlossen, die das gesamte Jahr umfasst. Der ORF promoted Graz 03 im Rahmen dieser Kooperation unter anderem mit zahlreichen TV-Spots und Hörfunk-Trailern sowie auf events.ORF.at.

Höhepunkt der Zusammenarbeit ist die „Lange Nacht der Kulturhauptstadt Graz 2003“ am Samstag, 28. Juni 2003. Diese „Lange Nacht“ ist eine Analogie zu den bereits als Fixpunkte im österreichischen Kulturkalender erfolgreich eingeführten „Langen Nächten“ der Musik und der Museen und eine Premiere in Graz.

Das ORF-Marketing bewirbt diese Kulturinitiative mit 80 TV-Spots auf nationaler Ebene und ebenso vielen Hörfunk-Trailern auf Ö3 und FM4 sowie auf einer eigenen Website von ORF.at unter events.ORF.at/langenachtgraz03.

Sponsorensuche, Vereinbarungen mit den Kooperationspartnern, die Erstellung der Drucksorten und die Produktion der Werbemittel, die Organisation der Promotion und die logistische Planung der gesamten Veranstaltung zählen zu den weiteren Aufgaben des ORF-Marketings bei der Durchführung der „Langen Nacht der Kulturhauptstadt Graz 2003“.

Ziel der gesamten Zusammenarbeit von ORF-Marketing und Graz 03 ist, möglichst viele kunst- und kulturinteressierte Österreicherinnen und Österreicher nach Graz zu bringen. Die bereits erfolgreich im Rahmen der Kooperation durchgeführten Schwerpunkte reichen von der Graz 03-Eröffnung über „Ikonen des 20. Jahrhunderts“ bis zu „Auto art“.

Das ORF-Marketingteam Thomas Prantner (Leiter ORF-Marketing), Mag. Petra Huemer, Christina Preß und Bernhard Schmidt zeichnet für die Marketing-Kooperation mit Graz 03 sowie für Organisation und Durchführung der „Langen Nacht der Kulturhauptstadt Graz 2003“ verantwortlich.

Rücksprachehinweis: ORF-Pressestelle
Rudolf Fehrmann
(01) 87878 – DW 12765
<http://tv.ORF.at>
<http://kundendienst.ORF.at>